

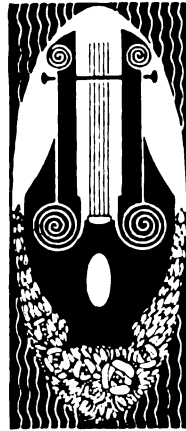
# ERNST KŘEENEK

## VIER GESÄNGE

NACH ALTEN GEDICHTEN

OP. 53

MEZZOSOPRAN UND KLAVIER



UNIVERSAL-EDITION

Nr. 8924





# ERNST KŘEENEK

# VIER GESÄNGE

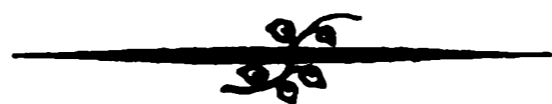
nach alten Gedichten

für Mezzosopran und Klavier

op. 53

1. Das unerkannte Gedicht (J. Chr. Günther)
2. Ein Rundum (An eine große Fürstin) (G. R. Weckherlin)
3. Ein Anderes (G. R. Weckherlin)
4. An Sich (Paul Fleming)

Die Texte sind der Sammlung „Die Vergessenen“, 100 deutsche Gedichte des XVII. und XVIII. Jahrhunderts, ausgewählt von Heinrich Fischer (Verlag Paul Cassirer) entnommen



Aufführungsrecht vorbehalten - Droits d'exécution réservés

UNIVERSAL-EDITION A. G.

WIEN

Copyright 1927 by Universal-Edition.

LEIPZIG

# VIER GESÄNGE

## NACH ALTEN GEDICHTEN

### I. DAS UNERKANNT GEDICHT

(Johann Christian Günther, 1695-1723)

Ernst Křenek Op.53

**Allegro**

**GESANG**

Man lau-ert, sitzt und sinnt, ver-

**PIANO**

*mf*

än-dert, schreibt, durch - streicht, schmeißt Silb' und

*f*

Reim her-um, ver-setzt, ver-wirft, vergleicht, eh'

*f* *mf*

Wör - - ter und Be-griff so wahr — als rich-tig pas-sen

*f* *f* *p*

und in des Le - - - sers Ohr

— ein gründ - lich Et - was las - sen.

Doch, wenn es uns - er Fleiß noch so schön — ge - meint —

und nach - - mals vor der Welt — mit Sorg' — und Furcht er -

scheint, so wird er oft so

kahl und o - ben - hin ge - le - sen, als wär' es ein Ge - bet von

Ha - - - ber-mann ge - we - sen.

**Andante**

Kein Blick erreicht den Geist, \_\_\_\_\_ der in Ge-dan-ken

lebt, kein Mund ent - deckt die Kraft, mit der das Bei - wort

The first system of music features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staff. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'lebt, kein Mund ent - deckt die Kraft, mit der das Bei - wort'. The piano accompaniment starts with a piano (*p*) dynamic and includes various chordal textures and melodic lines.

strebt, und nie - mand kennt noch schätzt die Ord - nung im Ver -

The second system continues the vocal line with the lyrics 'strebt, und nie - mand kennt noch schätzt die Ord - nung im Ver -'. The piano accompaniment features a piano (*pp*) dynamic and includes a prominent melodic line in the right hand.

bin - den, da hun - dert Ge - gen - teils noch tau - - -

The third system continues the vocal line with the lyrics 'bin - den, da hun - dert Ge - gen - teils noch tau - - -'. The piano accompaniment features a piano (*p*) dynamic and includes a prominent melodic line in the right hand.

- - - send Split - ter fin - - den.

The fourth system concludes the vocal line with the lyrics '- - - send Split - ter fin - - den.'. The piano accompaniment features a forte (*f*) dynamic at the beginning and a piano (*pp*) dynamic at the end.

Krone, 12. Mai 1927

## II. EIN RUNDUM

(AN EINE GROSSE FÜRSTIN)

(Georg Rudolf Weckherlin, 1584-1645)

**Moderato**

Ein klei - ne Weil, da ohr' Ge - fähr ich Euch in  
 ei - - - nem Saal ge - fun - den, sah ich Euch an.  
 Bald mehr und mehr hat Eu - er Haar — mein Herz ver - bun - den.  
 Ihr auch lieb - äü - gel - ten mir sehr da - durch ich weiß nicht

*p*  
*ten.*  
*espr.*  
*poco rit.* *accel.* *poco ten.* *rit.*  
*f* *f* *f* *pp*  
*a tempo*  
*pp*



was emp-fun-den, das mei-nen Geist, dann leicht, dann

schwer, aus Lieb und Leid — als - bald ge - schwun-den ein klei - ne

*rabbivando*  
Weil. Bis ich von Eu-rer Au - gen Lehr' und Ihr von mei-ner

Seuf - - 3 - - - zer Mär' die Schuldig-keit der Lieb' verstanden.

*stringendo*

*p* *f* *p*

5 4 2 1 2

*ten.*

Dar-auf wir heim-

*f* *ff* *p*

- lich, ohn' Un-ehr, ein-an- - - - der fröh - lich

*mp* *p*

*rit. sempre*

ü-ber-wun-den ein klei-ne Weil.

*p* *p*

Kaezel, 5. Mai 1927

### III. EIN ANDERES

(Georg Rudolf Weckherlin, 1584 - 1645)

#### Allegretto

Ihr wis - set, was für schwe - re Kla - gen, für gro - ße Schmer - zen,

*p*

Sorg' und Pla - - - gen mich Eu - re Schön - heit zart und rein und

*p*

Eu - rer brauner Au - gen Schein seit lan - ger Zeit hat ma - chen tra - gen.

#### Poco agitato

Was soll' ich Euch nun wei - ter sa - - - gen,

*mf* *mf con passione*

(da uns die Lieb zu-gleich ge - schla - - -

*f*

- - gen) denn daß uns jetzt kann füg - lich

*ff*

sein Ihr wis - set was.

*p*

Der-hal-ben län-ger nicht zu za - gen, so wol-let mir nun

*p*

nicht ver-sa - - gen viel tau - send Küß' für tau - send

The first system of music features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff. The vocal line has lyrics: "nicht ver-sa - - gen viel tau - send Küß' für tau - send". The piano accompaniment includes dynamic markings *f* and *sfz*.

Pein. Und weil wir beed

The second system continues the vocal line with lyrics: "Pein. Und weil wir beed". The piano accompaniment includes dynamic marking *p* and contains a five-measure rest in the right hand.

**Appassionato**  
jetz - und al - lein, so las - set uns auch

The third system is marked **Appassionato**. The vocal line has lyrics: "jetz - und al - lein, so las - set uns auch". The piano accompaniment includes dynamic markings *ff* and *mf*.

vol - lends wa - - gen, Ihr wis - set - was.

The fourth system continues the vocal line with lyrics: "vol - lends wa - - gen, Ihr wis - set - was." The piano accompaniment continues with complex harmonic textures.

The fifth system shows the final part of the piano accompaniment, ending with a double bar line.

Kessel, G. Mat 1937

## IV. AN SICH

(Paul Fleming, 1609 - 1640)

**Andante**

Sei den-noch un-ver-zagt.

Gib den-noch un-ver-lo-ren Weich' kei-nem

Glük-ke nicht. Steh' hö-her als der Neid. Ver-

gnü-ge dich an dir und acht' es für kein Leid, hat'

sich gleich wie - der dich Glück, Ort und Zeit verschwo - ren.

*Poco più mosso*

Was dich be-trübt und

labt, halt al - les für er - ko - ren. Nimm dein Ver - häng-nis an. Laß

al - - les un - be-reut.

Tu, was ge-tan muß sein, und eh man dir's ge - beut.

*p* *f* *p*

Was du noch hof - fen kannst, wird im-mer noch ge-bo - ren.

Was klagt, was lobt man doch?

*f*

Sein Un - glück und sein Glück - e ist sich ein je - der

*p*



## Tranquillo

selbst. Schau al - le Sa - chen an

dies al - - - - les ist in dir.

*rit.*

## Energico

Laß dei - nen eit - - - - len Wahn und eh' du för - der

gehst, so geh - in dich zu - rük - ke.

Wer sein selbst Mei - - - ster ist und sich be -

herr - - - schen kann, dem ist die wei - - -

- - - - - te Welt und

al - - - les un - ter - tan.

Kassel, 16. Mai 1927